2. Bezirksklasse Herren Osnabrück-Nord

TuS Engter : TSG Burg Gretesch
Freitag, 17.11.2023, 20:00 Uhr

TuS Engter stockt Punktekonto in der 2. Bezirksklasse Herren Osnabrück-Nord auf

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TuS Engter am Freitagabend in den Armen: Lauxtermann / Renzenbrink hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (34:30 Sätze) in der 2. Bezirksklasse Herren Osnabrück-Nord Partie gegen die TSG Burg Gretesch gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Torsten Schubert, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Es dauerte eine Weile, bis Lauxtermann / Renzenbrink ihre 2:3-Niederlage gegen Nilsson / Brockmeyer hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Andree / Rosenke bezwangen anschließend Stempel / Buntrock in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewannen Langner / Schubert ihre Partie gegen Günther / Rak noch im Entscheidungssatz. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Die richtige Herangehensweise hatte Stefan Lauxtermann beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Ingo Nilsson ab dem ersten Ballwechsel. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Stefan Renzenbrink bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Axel Stempel. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte derweil Nils Andree bei seiner Pleite gegen Dierk Buntrock. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Auf Messers Schneide stand das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Uwe Rosenke und Andreas Günther, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Frank Langner besiegelte mit einem 3:1 gegen Dirk Brockmeyer einen Punkt für sein Team. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Einen Sieg holte Torsten Schubert bei seinem 3:1 gegen Jonathan Rak. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TuS Engter und der TSG Burg Gretesch in die Box. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Axel Stempel wurden Stefan Lauxtermann dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Lauxtermann nun bei 4 Siegen und 5 Niederlagen. Stefan Renzenbrink besiegelte danach wiederum mit einem 3:1 gegen Ingo Nilsson einen Punkt für sein Team. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Renzenbrink nun bei 3:4, während Nilsson bislang 6 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Nils Andree beim letztendlich klaren 0:3 gegen Andreas Günther. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Gekämpft bis zum Schluss hatte nachfolgend Uwe Rosenke in der Partie gegen Dierk Buntrock. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Frank Langner gegen Jonathan Rak, als es zwischenzeitlich 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2023 (00:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

hieß. Am Ende hatte Jonathan Rak jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Torsten Schubert machte mit Dirk Brockmeyer bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 7:0 für Schubert und 1:3 für Brockmeyer seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Lauxtermann / Renzenbrink überzeugten im Match gegen Stempel / Buntrock, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Das war ein souveräner Sieg. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg des TuS Engter geht es nun im nächsten Spiel am 24.11.2023 gegen den TSV Wallenhorst, während die TSG Burg Gretesch am 20.11.2023 gegen den TSV Wallenhorst antritt.

Statistik:
TuS Engter
Doppel: Lauxtermann / Renzenbrink 1:1, Andree / Rosenke 1:0, Langner / Schubert 1:0
Einzel: S. Lauxtermann 1:1, S. Renzenbrink 1:1, N. Andree 0:2, U. Rosenke 1:1, F. Langner 1:1, T. Schubert 2:0
TSG Burg Gretesch
Doppel: Stempel / Buntrock 0:2, Nilsson / Brockmeyer 1:0, Günther / Rak 0:1
Einzel: A. Stempel 2:0, I. Nilsson 0:2, A. Günther 1:1, D. Buntrock 2:0, J. Rak 1:1, D. Brockmeyer 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2023 (00:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").